

MILA NEWSLETTER

Juli 2026

SOMMERZEIT

Der Sommer ist endgültig angekommen, die Kinder genießen Sommerferien und wir versuchen cool zu bleiben.

Wie ihr sicher schon bemerkt habt, haben wir die Ladenzeiten zum Beginn der Sommerferien geändert. Das hat den Hintergrund, dass der Samstag natürlich neben der Öffnungszeit auch Vor- und Nachbereitungszeit erfordert, was zur Arbeitszeit unserer Mitarbeitenden zählt. Um diese in der verkaufsrärmeren Zeit in den Ferien zu optimieren, haben wir entschieden, statt des Samstags am Donnerstag und Freitag bis 19:00 Uhr zu öffnen, zumal erfahrungsgemäß die Samstage in der Ferienzeit nicht so intensiv genutzt werden.

Später aufbleiben, dafür samstags kein Verkauf - so sieht es schwarz auf weiß aus:

Montag: 11-19 Uhr

Dienstag: 14-19 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 14-19 Uhr

Freitag: 10-19 Uhr

Samstag: geschlossen

Gerne hören wir von Euch, wie ihr mit den Sommerzeiten klarkommt!



GENERALVERSAMMLUNG

Am 20. Juni haben wir zur Generalversammlung eingeladen. Es kamen etwa 30 Mitglieder. Es wurde ein Rückblick über das Jahr 2025 vom Vorstand und Aufsichtsrat gegeben, sowohl in finanzieller Hinsicht wie auch Beschäftigung und Ereignissen. Erfreuliches gab es zu beruichten: 2025 schloss mit einem leichten Überschuss. Wir zählten 313 Mitglieder und viele Abläufe wurden geordnet und optimiert.

Ende 2025 ist unsere Buchhaltung nach Rostock migriert, so dass wir jetzt buchhaltungs- und steuertechnische Angelegenheiten vor Ort klären können.

Der Vorstand, konstituiert in 2025, berichtete von seiner Arbeit und zog ein sehr positives Fazit in der Zusammenarbeit.

„In einem dankbaren Herzen herrscht ewiger Sommer.“ (Celia Thaxter)

ANTEILNEHMEN IST GUT!

MiLa ist eine Genossenschaft. Jede von uns hat mindestens einen Anteil an MiLa erworben – das bedeutet, dass wir alle auf einer besonderen Art Miteigentümern sind.

In unserer Generalversammlung in Juni wurden die Anteile und die Möglichkeit, Anteile aufzustocken, angesprochen. Grund genug, hier etwas ausführlicher darüber aufzuklären, was, wofür und warum die Anteile wichtig sind. Genossenschaftsanteile sind das Eigenkapital, das Mitglieder einer Genossenschaft bereitstellen. Sie schaffen und stärken eine finanzielle Basis, puffern Risiken und sichern die

Liquidität – also die Fähigkeit der Genossenschaft, jederzeit zahlungsfähig zu bleiben.

Welchen Zweck erfüllen Genossenschaftsanteile für MiLa?

Genossenschaftsanteile erfüllen mehrere zentrale Funktionen:

- **Stärkung des Eigenkapitals:** Sie erhöhen die finanzielle Stabilität und verbessern die Bonität der Genossenschaft.
- **Ermöglichung von Investitionen:** Mit dem eingebrachten Kapital müssen z. B. auch Investitionen finanziert werden. Das betrifft natürlich auch mögliche Ersatzinvestitionen oder z. B. perspektivisch eine dringend notwendige Vereinheitlichung von anzuschaffender Software, Ersatz veralteter Hardware usw.
- **Risikopuffer:** Eigenkapital schützt vor wirtschaftlichen Schwankungen, die monatlich sehr stark vorhanden sind, besonders in Monaten mit Ferien und Feiertagen. Diese "Puffer" (nicht zu verwechseln mit Kartoffelpuffern) stabilisiert die finanzielle Basis in diesen Zeiten.
- **Mitgliedereinbindung:** Durch die Beteiligung entsteht eine enge Bindung zwischen Mitgliedern und Genossenschaft – ökonomisch und ideell. Dadurch wird auch die Menschlichkeit des Unternehmens geprägt und gefördert. MiLa ist und bleibt ein Beispiel für menschenwürdiges Handeln.

Wie helfen Genossenschaftsanteile, die Liquidität zu sichern?

Liquidität bedeutet: Die Genossenschaft kann jederzeit ihre Rechnungen bezahlen. Es gibt genügend einsetzbares Geld auf dem Konto, um die Verbindlichkeiten zu begleichen. Genossenschaftsanteile tragen dazu bei auf mehreren Ebenen:

- **Stabiles Grundkapital:** Die Einlagen sind zunächst mindestens 12 Monate gebunden und können nicht kurzfristig abgezogen werden. Das schafft Planungssicherheit.
- **Stärkung des „Cashflows“ durch neue Mitglieder:** Wenn neue Mitglieder beitreten und Anteile zeichnen, fließt frisches Kapital zu

– ein struktureller Vorteil gegenüber klassischen Unternehmen.

Warum ist das besonders wichtig für Genossenschaften?

Genossenschaften wie MiLa sind nicht gewinnorientiert, sondern nutzenorientiert. Sie arbeiten oft, wie wir auch, mit knappen Margen. Deshalb ist ein verlässlicher Kapitalstock entscheidend, um:

- langfristig wirtschaften zu können,
- Krisen zu überstehen,
- und die Mitglieder dauerhaft zu versorgen.

Wenn nach dieser Erklärung die Lust verspürt wird, zusätzliche Anteile zu erwerben, kann man gerne das im Laden oder auf unserer Webseite unter der Rubrik "Downloads": *Beteiligungserklärung für weitere Genossenschaftsanteile* tun.

Hier auch ein direkter Link:

[https://www.mila-rostock.de/assets/Beteiligungserklaerung weitere Genossenschaftsanteile.pdf](https://www.mila-rostock.de/assets/Beteiligungserklaerung_weitere_Genossenschaftsanteile.pdf)



Bald können wir wieder Brennnesselsamen ernten!

EINKAUFEN IM LADEN

Jeder einzelne Einkauf ist und bleibt für uns als Genossenschaft und für den Laden am wichtigsten: unser MiLa lebt und gedeiht durch

den Verkauf im Laden. Und nicht zu vergessen: jedes Mitglied kann das Sortiment mitbestimmen. Ob gluten- oder lactosefreie Artikel oder bestimmte regionale Fleisch- und Käseprodukte oder saisonale Spezialitäten, spricht uns im Laden an oder schreibt eine Nachricht und wir schauen, ob wir einen passenden Händler oder Gärtner finden.



SOMMERSORTIMENT

Vieles gibt es schon aus der Region: Gurken, Tomaten, Paprika, Fenchel, Zucchini, Salate, Kartoffeln, Beeren, Möhren, Radieschen, Bunte Bete, Kräuter, Blumen und viel mehr zum genießen. Für UNS von HIER, das gute Gefühl vom gesunden, regionalen Ernährung inbegriffen.

Zurzeit nehmen wir leider einen merklichen Rückgang des Brotverkaufs wahr. Das ist sehr schade, weil wir so nur noch eine sehr kleine Auswahl im Laden anbieten können. Sicherlich spielt die Preiserhöhung durch den Mühlenbäcker hier eine entscheidene Rolle. Dennoch wollen wir an euch appellieren: kauft gutes Brot bei uns im Laden! Ihr habt auch jeden Tag bis 14.30 Uhr die Möglichkeit, für den

Folgetag euer Brot oder Brötchen vorzubestellen.

MITMACHEN TUT GUT!

Im Vorstand agieren vier Menschen, im Aufsichtsrat drei. Die Arbeit im Laden wird von vier Personen getragen, wobei es Schnittmengen zwischen Laden und Vorstand gibt.

Unsere Genossenschaft MiLa würde von einer stärkeren Beteiligung von Mitgliedern enorm profitieren.

„Genossenschaft“ heißt: ein Zusammenschluss mehrerer Personen zur Förderung gleicher wirtschaftlicher Interessen mittels gemeinschaftlichen Geschäftsbetriebes.

Der gemeinschaftliche Geschäftsbetrieb gedeiht am besten, wenn die Gemeinschaft mitmacht.

Was bedeutet das?

Das bedeutet dass alle, die MiLa mit ihren Fähigkeiten oder Interessen unterstützen möchten, sich gerne bei uns melden können. Ob dies Flyer verteilen, auch auf dem Aktionstag oder beim KTV Fest heißt oder die eigene Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit mit einfließen zu lassen, oder einfach kreative Ideen anzubieten, wir freuen uns auf alle, die mitmachen!

